

## «GENERELL 50»

Die «Tempo 80»-Teilstrecke zwischen Hinterschwil und dem Dorfeingang Degersheim wird aufgehoben. Neu gilt auf dem ganzen Strassenabschnitt ab Eingang Hinterschwil bis zum Dorfeingang Degersheim «Generell 50».

» SEITE 2



## NEUE LANDESKARTEN

Das Bundesamt für Landestopografie hat die Landeskarten der Schweiz überarbeitet. Die neuen Karten sind nun erhältlich. Sie bringen diverse Verbesserungen. Gleich bleibt die von den Kunden geforderte Qualität.

» SEITE 6

## FORDERUNG DER GEMEINDE

Die SBB haben die Gemeinde Flawil darüber informiert, dass sie per 31. Dezember 2017 den Billetverkauf im Migrolino-Shop Flawil aufgeben wollen. Ein völlig unverständlicher Entscheid, gegen den sich der Gemeinderat wehrt.

» SEITE 9

## FORD FOCUS RS



Zentrum-Garage Krüsi AG | 9113 Degersheim  
Verkauf | Werkstatt | Carrosserie | Spritzwerk  
www.zentrumgarage.com | 071 371 17 17

## Suche nach dem Blei



Die Sanierungsarbeiten bei der Schiessanlage Wolfertswil sind gestartet.

**WOLFERTSWIL** Schiessstände werden nicht von einem Tag auf den anderen spurlos beseitigt. Wenn während Jahrzehnten auf dieselben Quadratmeter geschossen wird, sammelt sich in einem Kugelfang so manches Kilogramm Blei an. Auch andere Schwermetalle sind zu finden.

Am 9. September 2016 fiel der letzte Schuss auf der 300-Meter-Schiessanlage Wolfertswil. Im Zuge der Abbauarbeiten der Scheibenanlage unternimmt die Gemeinde die nötigen Schritte, um dieses Areal aus dem Kataster der belasteten Standorte löschen zu lassen. Nicht nur die Scheibenanlage in der Schiessanlage Wolfertswil wird abgebaut, sondern auch der dahinterliegende Erdkugelfang wird abgetragen. Er ist durch die Schiesskugeln und den Bleistaub der Geschosse stark belastet.

### Gut getroffen

Auch wenn die zweifellos guten Schützen die Scheiben jeweils getroffen haben, drängen die Geschosse nach dem Passieren der Scheiben in den dahinterliegenden Erdkugelfang. Beim Aufprall platzten die Geschosse auf und verunreinigten den Boden durch Blei und Bleistaub. In den

Jahrzehnten, in welchen in Wolfertswil geschossen wurde, kam so eine beachtliche Bodenbelastung zustande. Erschwerend kommt dazu, dass sich der Schiess-Erdkugelfang in einem Quellgebiet befindet.

### Man weiss nie, welche Belastung man vorfindet

Wie gross die Belastung an den einzelnen Punkten des Kugelfangs ist, wird während des Abbauprozesses festgestellt. Das Erdreich wird Schicht für Schicht abgetragen und Messungen werden laufend vorgenommen. Das Material wird erst gewaschen und dann entsprechend deponiert.

«Das Areal soll nach der Sanierung aus dem Kataster der belasteten Standorte gelöscht werden.»

Weniger belastetes Material wird direkt auf eine Deponie gebracht. Wie viel Erdmaterial abgetragen und entsorgt werden muss, kann erst nach den Arbeiten gesagt werden. Das Terrain wird anschliessend wieder instand gestellt und angesät. Ist dies erledigt, stellt die Gemeinde das Gesuch, dass der Kanton die Fläche aus dem Kataster der belasteten Standorte streicht.

## «Generell 50» wird verlängert

**DEGERSHEIM** Der Gemeinderat Degersheim hat aufgrund der Bautätigkeiten an der Degersheimerstrasse gemeinsam mit der Kantonspolizei St.Gallen die «Tempo 80»-Teilstrecke zwischen Hinterschwil und dem Dorfeingang Degersheim überprüft.

### Geschwindigkeitsreduktion

Unterschiedliche Geschwindigkeiten auf Strassen mit grundsätzlich gleichartigem Charakter ergeben Unsicherheiten für die Fahrzeuglenkenden. Kurze Lücken müssen angeglichen werden, so auch die Teilstrecke «Tempo 80» zwischen Hinterschwil und Degersheim. Aufgrund der Überprüfung und gestützt auf das Strassenverkehrsgesetz verfügte die Kantonspolizei St.Gallen deshalb «die Ausdehnung des Innerortsbereichs und der Höchstgeschwindigkeit generell 50». Das heisst, die «Tempo 80»-Teilstrecke zwischen Hinterschwil und dem Dorfeingang Degersheim wird aufgehoben. Neu gilt auf dem ganzen Strassenabschnitt ab Eingang Hinterschwil bis zum Dorfeingang Degersheim Tempo 50.

### Neue Verkehrsbeschilderung

Die Tempo-50-Tafel sowie die Dorfeingangstafel «Degersheim» werden in Hinterschwil angebracht. Die Signalisationen werden in den nächsten Wochen von den Mitarbeitenden des Strasseninspektorats Gossau ausgetauscht. Die neue Höchstgeschwindigkeit gilt, sobald die neuen Strassenschilder angebracht sind.

### Umbenennung Degersheimerstrasse

Im gleichen Rahmen überprüfte und beschloss der Gemeinderat eine Umbenennung der De-

gersheimerstrasse in «Flawilerstrasse». Üblicherweise werden die Strassen dorfausgangs nach dem nächsten Ort benannt, in diesem Fall Flawil. Die Beschilderung wird gemeinsam mit der Aufhebung von «Tempo 80» angepasst. Mit der Umbenennung der Degersheimerstrasse werden auch einige Adressen ändern. Die betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner werden von der Gemeinderatskanzlei noch persönlich angeschrieben.

### Sackgasse Rosen- und Weierwiesstrasse

Die Verzweigungen Weierwiesstrasse/Fuchsackerstrasse und Rosenstrasse/Sonnhaldenstrasse werden mit dem Signal «Sackgasse» gekennzeichnet. Die Tafeln werden in den nächsten Wochen von der Abteilung Sicherheit und Werke montiert.



Die Tempo-80-Zone zwischen Degersheim und Hinterschwil wird aufgehoben.

## Liste der betriebenen Prämienzahler

**DEGERSHEIM** Obligatorisch krankenversicherte Personen, die ihrer Prämienpflicht trotz Betreibung nicht nachkommen, werden seit 1. Januar 2015 im Kanton St.Gallen auf einer Liste erfasst. Die Aufnahme auf die Liste hat zur Folge, dass der Krankenversicherer die Leistungen aufschiebt.

Diese Leistungssistierung erfasst jene Leistungen, die während der Dauer dieses Aufschubs erbracht werden – mit Ausnahme von Notfallbehandlungen. Die Beurteilung, ob eine Notfallsituation vorliegt, erfolgt durch die Leistungserbringer. Keine Leistungssistierung erfolgt für Kinder bis zum vollendeten 18. Altersjahr und für Beziehende von Sozialhilfe und Ergänzungsleistungen.

Mit dem Eintritt in die finanzielle Sozialhilfe sowie mit der Ausrichtung von Ergänzungsleistungen wird der Eintrag auf der Liste gelöscht. Ebenfalls gelöscht wird der Eintrag, sobald sämtliche Prämien beglichen sind.

Für weitere Informationen zur Leistungssistierung wenden Sie sich bitte direkt an Ihre Krankenkasse.

## Häckseldienst

**DEGERSHEIM** Die Gemeinde Degersheim führt wieder einen Häckseldienst durch. Dieser steht allen Personen offen, die sich rechtzeitig (jeweils am Vortag bis 16 Uhr) bei der Abteilung Sicherheit und Werke anmelden (071 372 07 78 / jasmine.egli@degersheim.ch).

### Daten Häckseldienst

Mittwoch, 2. November 2016

### Gebühr

Für die Benützung des Häckseldienstes ist folgende Gebühr zu entrichten: Pro Auftrag wird eine Grundpauschale von Fr. 20.– und zusätzlich pro 5 Minuten Häckselbetrieb Fr. 10.– erhoben.

Der Häckselplatz muss gut zugänglich sein. Das Häckselgut ist möglichst offen (keine Säcke, keine Schnüre und Drähte), trocken, in langen Stücken (Äste nicht kürzen) und als geordneter Haufen (Äste parallel) bereitzustellen. Im Häckselgut dürfen sich kein Wischgut, keine Drähte oder Steine befinden.

**Für die Abfuhr des Häckselgutes benützen Sie bitte die Bioabfuhr.**

Das Häckselteam dankt Ihnen für Ihre Mithilfe.

### ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM

Allgemein **0900 144 914**

(CHF 1.30/Minute)

Kinder **0900 144 100**

(CHF 1.92/Minute)

### Impressum

Amtliches Publikationsorgan  
der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m<sup>2</sup>,  
100% Recycling-Papier, FSC\*, blauer Engel

### Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, [www.flawil.ch](http://www.flawil.ch)  
Gemeinde Degersheim, [www.degersheim.ch](http://www.degersheim.ch)

**Auflage:** 6700 Ex.

**Verlag und Inserate:** Cavelti AG, Gossau

**Erscheinen:** Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 4. November 2016

**Inserate- und Redaktionsschluss:**

Mittwoch, 26. Oktober 2016

Beiträge und Inserate direkt an:

[flawil@cavelti.ch](mailto:flawil@cavelti.ch), [degersheim@cavelti.ch](mailto:degersheim@cavelti.ch)

**Todesanzeigen:**

Inserateschluss Montag, 31. Oktober 2016

## Eltern-Kind-Singen

**DEGERSHEIM** Am Mittwochmorgen, 9. November 2016, startet der sechsteilige Kurs Eltern-Kind-Singen im Musikschulzentrum im Altbau Schulhaus Steinegg in Degersheim.

Die Ausschreibung mit Anmeldetalon kann bei der Musikschulleitung unter der Mailadresse [trudi.stutz@schule-degersheim.ch](mailto:trudi.stutz@schule-degersheim.ch) bezogen werden, Anmeldeschluss ist Freitag, 4. November 2016. Die Musikschule Degersheim freut sich auf viele Eltern und Kinder.



Das Eltern-Kind-Singen bietet viel Spass für alle Teilnehmenden.

**ABFALLKALENDER**

Am **Samstag, 29. Oktober 2016**, ab 8.00 Uhr, sammeln Jungwacht und Blauring Wolfertswil in Wolfertswil Altpapier. Sollte Ihr Papier nicht abgeholt worden sein, wählen Sie bitte die Nummer 079 588 95 09 und das Versäumte wird nachgeholt.

**«Neues aus dem Kopf»**

**VEREIN** Am Freitag, 4. November, 20.15 Uhr, gastiert der St.Galler Mundartpoet, Musiker, Sänger, Comiczeichner und Preisträger des Salzburger Stiers, Manuel Stahlberger, mit seinem neuen Programm «Neues aus dem Kopf» im Brockenhaus Degersheim. Dabei macht er den Versuch, das Durcheinander im Kopf zu sortieren. Cool sein ist cool, von Reichen verarscht zu werden, ist uncool. Detr neue Mister Frust hat ein Hobby: Er redet mit Gemüse. Ein Fussballer ruiniert seine Karriere, weil er etwas Falsches über den Papst gesagt hat. Im Intercity fällt das Licht aus und die Leute reden plötzlich miteinander. Alles geht so schnell. Und immer alles parallel. Unsere Köpfe sind voll und wir wissen nicht mehr, wo sie uns stehen. Digitalisierung und ständige Erreichbarkeit sind schuld. Und nicht einmal helvetische Heiligtümer wie die Sujets auf den Jasskarten werden verschont.

Ein Abend mit Liedern, Diaschauen und einem Musical. Eintritt Fr. 25.–, für Mitglieder und Studierende Fr. 20.–, bis 16 Jahre gratis. Reservationen unter: [www.kulturpunkt-degersheim.ch](http://www.kulturpunkt-degersheim.ch).

Andrea Schlegel



Manuel Stahlberger gastiert in Degersheim.

Foto: Michael Schoch

**Café International – von Frauen für Frauen**

**VEREIN** Die Frauengemeinschaft Degersheim lädt Frauen unterschiedlicher Nationalität und jeden Alters, die in Degersheim leben, herzlich zu diesem internationalen Treffen ein. Das Café International ist eine kulinarische Weltreise von Frauen für Frauen. Frauen aus unterschiedlichen Kulturen präsentieren ihr Land mit kulinarischen Leckerbissen. Im Vordergrund stehen die Begegnung, der Austausch, das Geniessen und die Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen. Der Anlass findet am Freitag, 4. November, um 19.30 Uhr im katholischen Pfarreiheim statt. Der Unkostenbeitrag beträgt Fr. 10.–. Anmeldungen nimmt bis am 28. Oktober Heidi Saxer, Telefon 071 371 31 52 oder [heidi.saxer@fg-degersheim.ch](mailto:heidi.saxer@fg-degersheim.ch), entgegen. Die Frauengemeinschaft freut sich auf eine bunte Schar Frauen.

Heidi Saxer

**Jetzt Ihr Inserat reservieren!**

[flawil@cavelti.ch](mailto:flawil@cavelti.ch) oder [degersheim@cavelti.ch](mailto:degersheim@cavelti.ch)



**Gemeindeverwaltung schliesst um 16.00 Uhr**

Am Montag vor Allerheiligen, 31. Oktober 2016, schliesst die Gemeindeverwaltung bereits um 16.00 Uhr. Am Dienstag, 1. November 2016, Allerheiligen, bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen.

Die Notfallnummer bei Todesfällen oder Rohrleitungsbrüchen erfahren Sie unter der Telefonnummer 071 372 07 07.

Am Mittwoch, 2. November 2016, sind wir wieder zu den normalen Bürozeiten erreichbar.

**Gemeindeverwaltung Degersheim**

**Damenrieglerinnen unterwegs im Glarnerland**

**VEREIN** Rucksack gepackt, Wanderschuhe geschnürt und los ging es: 14 Turnerinnen der Damenriege Degersheim versammelten sich kürzlich am Bahnhof. Mit dem Zug ging's nach Schwanden und anschliessend mit dem Postauto nach Elm.

Nach rund 500 bewältigten Höhenmetern, welche gemäss den Organisatorinnen nicht steil waren, da es ja schliesslich ein Wanderweg sei, assen die Frauen den wohlverdienten Zmittag bei der Bergstation. Über die Bischofsalp ging's weiter bis zum Etappenziel des Tages: eine Alphütte oberhalb von Elm. Unterwegs halfen die Turnerinnen einige ausgebüxte Geissen wieder einzufangen und sie durften dafür eine Abkürzung quer über eine Alpwise nehmen.

Nach einem feinen Nachtesten, vielen lustigen Spielen und gemütlichem Beisammensein forderte der anstrengende Tag seinen Tribut und die Damen legten sich erschöpft, aber zufrieden ins Bett.

Nach dem feinen Frühstück packten die Turnerinnen wieder ihre Rucksäcke und machten sich auf den Weg ins Tal. Mit der Sesselbahn ging es dann zur Bergstation, und nach einem gemütlichen Spaghettiplausch folgte das wohl grösste Abenteuer: Trotz Regenwetter kurvten die Turnerinnen mutig in Mountain-Karts den Berg hinunter – ein Riesenspass für alle!

Müde, aber glücklich und mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck ging es dann im Zug zurück nach Hause.

Nadja Tanner



Die Damenrieglerinnen vor der Alphütte, in welcher übernachtet wurde.



Jeden Freitag

**FLADE-Blatt-Tag**

in alle Haushaltungen von Flawil und Degersheim

Inseratereservierungen: [flawil@cavelti.ch](mailto:flawil@cavelti.ch), [degersheim@cavelti.ch](mailto:degersheim@cavelti.ch) oder Telefon 071 388 81 81



Business Weeks  
IM SEPTEMBER

**BUSINESS PACKAGE 5 JAHRE**  
AB CHF 229.-/MONAT

- LEASING 1,9 %
- SERVICE
- UNTERHALT
- GARANTIE

CRÉATIVE TECHNOLOGIE



CITROËN empfiehlt TOTAL. Die Angebote gelten für alle zwischen dem 1. September und dem 31. Oktober 2016 verkauften Fahrzeuge. Neuer Citroën Jumpy Kastenwagen verbleicht Size XS BlueHDI 95 Manuell Attraction, Nettopreis CHF 18'970.-. Die angebotenen Nutzfahrzeuge sind für die geschäftliche oder berufliche Nutzung bestimmt. Die Angebote gelten ausschliesslich für Firmenkunden gemäss Citroën-Reglement, nur bei den an der Aktion beteiligten Händlern. Preisänderungen vorbehalten. Alle Preise verstehen sich ohne MWST. Leasing-Bedingungen: Leasingdauer bis zu 60 Monate. Das Angebot gilt nur in Zusammenhang mit dem Abschluss eines Servicevertrags FreeDrive. Obligatorische Vollkaskoversicherung nicht inbegriffen. Leasing-Bedingungen unter Vorbehalt der Genehmigung durch Citroën Finance, Division der PSA Finance (Suisse) S.A., Schlieren. \*Verfügbar für die Fahrzeuglängen XS und M in der Kastenwagen-Version und die Fahrzeuglängen XS, M und XL in der Kombi-Version.



**autozentrum**

**Max Frei AG, Nutzfahrzeug Center, 9242 Oberuzwil**  
Flawilerstrasse 36, [www.autozentrum.ch](http://www.autozentrum.ch), Tel. 071 955 76 66

Wir machen Platz!  
NEMO 1.4 HDi - 49% Rabatt  
jetzt Fr. 10'990.-

- > DREI VARIANTEN XS - M - XL
- > MODUWORK MIT 4 M LÄNGE
- > HOHE 1,90 M\*
- > SEITLICHE HANDSFREE-SCHIEBETÜREN

**Löwen**  
WOLFERTSWIL

**Metzgete**



Fünflibermetzgete

Montag, 31. Oktober 2016 11:30 – 22:00

Dienstag, 01. November 11:00 – 22:00

Mittwoch Ruhetag

Donnerstag, Freitag, 3./4. November



11:30 – 14:00

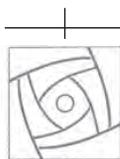
17:00 – 22:00

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

**Gasthaus zum Löwen**

Unterdorfstrasse 7 · 9116 **Wolfertswil** · Telefon 071 393 66 16

[info@loewen-wolfertswil.ch](mailto:info@loewen-wolfertswil.ch) · [www.loewen-wolfertswil.ch](http://www.loewen-wolfertswil.ch)



EVANGELISCHE  
REFORMIERTE  
KIRCHGEMEINDE  
DEGERSHEIM

Evang.-ref. Kirchgemeinde Degersheim

## Waldverkauf

Die Kirchbürgerschaft hat uns beauftragt, Verkaufsverhandlungen über folgendes Waldgrundstück aufzunehmen:

**Parzelle 619M Ruerwald, Politische Gemeinde Neckertal, 54'805 m<sup>2</sup>**

Der Mindestverkaufspreis beträgt Fr. 110'000.00. Vorteile geniessen Käuferinnen und Käufer, die Mitglieder der Landeskirche bzw. unserer Kirchgemeinde sind.

Auskünfte und schriftliches Angebot unter Angabe des Verwendungszwecks bis am 30. Nov. 2016 an:

Evang.-ref. Kirchgemeinde Degersheim, Urs Meier-Zwingli, Präsident, Postfach 438, 9113 Degersheim;  
[urs.meier-zwingli@ref-degersheim.ch](mailto:urs.meier-zwingli@ref-degersheim.ch); 079 931 16 15

Der Verkauf erfolgt unter Vorbehalt der oberbehördlichen Genehmigung und der Zustimmung durch die Kirchgemeindeversammlung.

Die Kirchenvorsteherschaft Degersheim

Restaurant Moosbad, Wolfertswil

# Metzgete

vom Freitag, 28., bis Sonntag, 30. Oktober 2016

Keine Reservationen

Auf Ihren Besuch freuen sich Familie Rutz und Personal

**FDP**  
Die Liberalen

Degersheim  
leben – nicht nur wohnen



## Heidi Zwicker

### in den Schulrat

– faire Chancen für jedes Kind

Engagement mit Herz und Kompetenz im Dorf – fürs Dorf

Freiheit, Gemeinsinn und Fortschritt –  
aus Liebe zur Schweiz

[www.fdp-degersheim.ch](http://www.fdp-degersheim.ch)

## Kita Kieselstein

... SPIELEN  
... KONTAKTE KNÜPFEN  
... NEUES ENTDECKEN



Kita Kieselstein, die Kinderbetreuung  
im Herzen von Degersheim!

Wir freuen uns schon auf Dich!

**KIESELSTEIN**

KINDERTAGESSTÄTTE

Feldstrasse 2  
9113 Degersheim  
Telefon 071 370 04 71  
[kita.degersheim@bluewin.ch](mailto:kita.degersheim@bluewin.ch)



# FRIEREN?

HABLÜTZEL AG BRINGT IHNEN  
WÄRME INS HAUS



**HABLÜTZEL** AG  
SOLAR- & HAUSTECHNIK

DEGERSHEIM - MOGELSBERG - SCHWELLBRUNN  
TEL. 071 371 11 64 / [WWW.HABLUETZEL.AG](http://WWW.HABLUETZEL.AG)

- › SANITÄRE ANLAGEN
- › HEIZUNGEN
- › THERMISCHE SOLARANLAGEN
- › PHOTOVOLTAIKANLAGEN
- › ENERGIEBERATUNG

# Ostschweiz erhält neue Landeskarten 1:25 000

**FLAWIL/DEGERSHEIM** Das Bundesamt für Landestopografie Swisstopo hat die Landeskarten der Schweiz überarbeitet. Die neuen Karten sind nun erhältlich. Sie bringen Verbesserungen bei der digitalen Nutzung, auch das Kartenbild wurde weiterentwickelt. Gleich bleibt die von den Kunden geforderte Qualität. Die Schweiz wurde in verschiedene Ausschnitte eingeteilt. Die Gemeinden Flawil und Degersheim sowie auch Gossau und Herisau sind auf dem Kartenabschnitt Nr. 1094 «Degersheim» abgebildet.

Nach über 60 Jahren wurde die Grafik der Landeskarte erstmals mit visuellen Veränderungen in den wesentlichen Teilen weiterentwickelt. Die neue Karte ist farbiger als bisher. So sind die Gemeindegrenzen violett und die Bahnlinien rot dargestellt. Auch das Strassennetz wird je nach Verkehrsdeutung mit Farben unterlegt. Autobahnen sind orange eingefärbt. Die weiteren Strassen sind nach ihrer nutzbaren Breite dargestellt und können nach Hart- und Naturbelag unterschieden werden. Die Schrift wurde ebenfalls angepasst. Die Karte ist besser lesbar und das Kartenbild insgesamt ruhiger.

**Neue Technik eröffnet neue Möglichkeiten**  
Künftig werden die Inhalte für die Karten aus einer riesigen Geodatenbank abgeleitet. Damit können viele bisherige Prozesse automatisiert und die Kartennachführungen vereinfacht werden. Elektronisch können zudem verschiedene Karteninhalte wie Wald, Gewässer oder das Strassennetz neu auch separat genutzt und beliebig dargestellt oder mit Daten von Dritten verknüpft werden. Da die Anwenderinnen und Anwender die digitalen Kartendaten nach ihren eigenen Bedürfnissen auswählen und bearbeiten können, eröffnet dies neue Möglichkeiten für die Nutzung der Swisstopo-Kartografie. Die neue Kartengeneration wird somit zum Landeskartenwerk der neuen Medien.

### Weiterhin beste Schweizer Qualität

Trotz grundlegend neuem Aufbau und modernisierter Grafik wird das wichtigste Merkmal der Schweizer Landeskarten auch in Zukunft unverändert bleiben: die von den Nutzerinnen und Nutzern geforderte und geschätzte hohe Qualität der Inhalte. Auch wenn viele Arbeitsschritte bei der Produktion automatisiert wurden, stecken beim neuen Kartenwerk noch Handarbeit und

minutiöse Qualitätskontrollen dahinter. Die Fels- und Reliefdarstellung, mit der sich der Weltruf der Schweizer Karten begründet, wird übernommen und aktualisiert. Dadurch bleibt der Charakter der bekannten Schweizer Landeskarte 1:25 000 erhalten.

### Karte in Papierform

Die verschiedenen Ausschnitte der Schweiz in Papierform können auf [shop.swisstopo.admin.ch/de](http://shop.swisstopo.admin.ch/de) für 14 Franken bestellt werden.



Die Landeskarten sind farbiger geworden.

## Abschied und Dank

### Martin Emanuel Grässli

2. Dezember 1953 – 18. Oktober 2016

Ganz unerwartet ist Martin Grässli am 18. Oktober 2016 in seinen Ferien einem Herzinfarkt erlegen.

Martin Grässli war 27 Jahre Präsident der Grauer & Co. AG und hatte in den letzten 4 Jahren auch die Verwaltung der Gesellschaft in seiner Verantwortung. Er war somit seit vielen Jahren an der Geschäftsführung beteiligt und prägte die Entwicklung der Gesellschaft wesentlich. Wir möchten Martin für seinen ganz persönlichen Einsatz herzlich danken.

Seiner Familie und seinen Freunden sprechen wir unser tief empfundenes Beileid aus.

Der Verwaltungsrat der Grauer & Co. AG  
Kurt Grauer  
Florian S. Jörg  
Peter Diethelm

Die Abschiedsfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Traueradresse: Familie Grässli, Kirchstrasse 14, 9113 Degersheim



## Manuel Stahlberger

### Neues aus dem Kopf

#### Im Brockenhaus Degersheim

Manuel Stahlberger: Ein Ostschweizer Mundartpoet, Musiker, Sänger und Comiczeichner.

Eintritt: Fr. 25.--  
Mitglieder und Studierende: Fr. 20.--  
bis 16 Jahre gratis

Reservationen unter:  
[www.kulturpunkt-degersheim.ch](http://www.kulturpunkt-degersheim.ch)

**kultur  
punkt**

brockenhaus  
degersheim  
MIGROS  
kulturprozent

Degersheim

Freitag  
4. Nov.  
20.15h

Ortsbürgergemeinde Degersheim-Dorf  
Kanton St.Gallen  
Kulturförderung

# Retrolook

Wir Menschen haben von Zeit zu Zeit Sehnsucht nach der Vergangenheit. Schauen wir alte Fotos an, staunen wir, was alles anders geworden ist: Kleider und Frisuren, Landschaften, Autos und die Technik. Altvertrautes verschwindet fast über Nacht, täglich kommt Neues auf uns zu. Überall auf der Welt – bis in unser persönliches Leben hinein. Wir sind gespannt, wie es weitergehen wird. Wir haben nicht nur Erwartungen – vielleicht auch etwas unguete Gefühle für morgen? Unser Weg in die Zukunft wird leichter, wenn wir auf Menschen schauen können, die Ähnliches erlebt und durchlebt haben. Menschen, die Veränderungen anpassungsfähig gemeistert haben. In der Vergangenheit, aber auch in der heutigen Zeit. Menschen, die nicht glänzen mit gescheiter und frommer Wortklauberei, sondern schlicht und überzeugend mit ihrem Leben. Menschen, die uns mit ihrer Erfahrung und Nähe unterstützen. Diese Menschen sind Heilige. Sie machen es uns leichter, an Gott zu glauben. Allerheiligen – wir feiern solche heiligmässigen Menschen der Vergangenheit und auch solche, die heute mitten unter uns leben.

Markus Schöbi, Seelsorgeeinheit Magdenau



Sie war damals eine technische Errungenschaft, die Nähmaschine, die Näharbeiten vereinfachte.

SEELSORGE-  
EINHEIT  
MAGDENAU

## FLAWIL

### Suntigsfiir

Zur Suntigsfiir am Dienstag, 1. November, sind alle Kinder der 1. und 2. Klasse eingeladen. Die Feier findet um 10.00 Uhr im Unterkapellenraum statt.

### Allerseelen / Totengedenken

An Allerheiligen, Dienstag, 1. November, ist um 14.15 Uhr ein Wortgottesdienst mit Totengedenkfeier. Mitgestaltet wird der Gottesdienst vom Kirchenchor.

## WOLFERTSWIL

### Chinderfiir

Am Sonntag, 30. Oktober, ist um 9.30 Uhr Chinderfiir im Vereinslokal.

### Spielabend

Die Frauengemeinschaft lädt am Freitag, 4. November, um 19.30 Uhr ein zu einem geselligen Spielabend im Vereinslokal. Wer ein Lieblingsspiel hat, kann dieses mitbringen. Es sind auch junge Frauen ab der Oberstufe herzlich willkommen!

## DEGERSHEIM

### MuKi-Treff

Der nächste MuKi-Treff findet am Donnerstag, 3. November, im Pfarreiheim statt.

### Café International

Am Freitag, 4. November, ist Café International der Frauengemeinschaft. Der Anlass beginnt um 19.30 Uhr im Pfarreiheim.

[www.seelsorgeeinheit-magdenau.ch](http://www.seelsorgeeinheit-magdenau.ch)



### Freitag, 28. Oktober

20.00 Konzert mit Andreas und Natasha Hausammann

### Samstag, 29. Oktober

Ganzer Tag: «Einzigartig»

### Sonntag, 30. Oktober

10.40 Familiengottesdienst. Anschliessend gemeinsames Mittagessen

### Mittwoch, 2. November

19.30 Bibeltreff

### Donnerstag, 3. November

20.00 Kirchenchor

[www.ref-degersheim.ch](http://www.ref-degersheim.ch)



## Reformierte Kirchgemeinde Flawil

### Freitag, 28. Oktober

14.30 Unterrichtszimmer:  
Singen für Ältere

14.30 Café International

16.30 Jugendlounge

### Samstag, 29. Oktober

09.30 KGZ: Ökum. Chrabbelfiir

### Sonntag, 30. Oktober

10.00 Kirche Oberglatt: Tauf-  
erinnerungsgottesdienst der  
2.-Klässler mit Taufen.  
Pfrn. M. Muhmenthaler  
Kollekte: Mission 21  
Fahrdienst: 071 393 74 70

### Mittwoch, 2. November

18.30 KGZ: Bibel-Teilen

### Freitag, 4. November

15.45 WPH/Spital: Andacht

16.30 Jugendlounge

16.45 AS Wisental: Andacht

[www.ref-flawil.ch](http://www.ref-flawil.ch)



## Evangelisch- methodistische Kirche

### Sonntag, 30. Oktober

10.00 Projekt «Grill A Christian»  
sowie Kids-Treff «SOFA»

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

[www.emk-flawil.ch](http://www.emk-flawil.ch)



## Freie Christen- gemeinde Flawil

Gott begegnen –  
Gemeinschaft erleben

### Sonntag, 30. Oktober

09.30 Gottesdienst mit Gebärden-  
übersetzung.  
Thema: «Bevollmächtigt,  
um zu Bevollmächtigen»  
Gleichzeitig Gottesdienste  
für Kinder

Besuchen Sie uns – Sie sind  
herzlich willkommen.  
Waldau 1 (Habis-Areal)  
Telefon 071 393 91 91

[www.fcgf.ch](http://www.fcgf.ch)



## Lagerrückblick

Die Mädchen des Blaurings Degersheim verbrachten ihr Herbstlager im schönen Appenzell. Sie spielten Spiele und unternahmen spannende Ausflüge.

Fotos: Blauring Degersheim



# SBB-Ausstieg aus dem Billettverkauf durch Dritte: Forderung der Gemeinde

**FLAWIL** Anfang September 2016 haben die SBB die Gemeinde Flawil darüber informiert, dass sie per 31. Dezember 2017 den Billettverkauf im Migrolino-Shop Flawil aufgeben wollen. Ein völlig unverständlicher Entscheid, gegen den sich der Gemeinderat Flawil wehrt.

Die Freude war gross, als die Verantwortlichen der SBB Ende August 2016 mitteilten, dass der Fernverkehrshalt in Flawil erhalten bleibt – auch über den Fahrplanwechsel im Dezember 2018 hinaus. Dieser Entscheid entspricht der Bedeutung von Flawil als Zentrum im Fürstentland mit über 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern und einer Passagierfrequenz von rund 4000 Personen an Werktagen.

## Kein Billettverkauf mehr im Migrolino-Shop ab 2018

Die SBB haben den Gemeinderat Anfang September 2016 darüber informiert, dass sie aus dem Billettverkauf durch Dritte aussteigen wollen und aus diesem Grund der Migrolino-Shop in Flawil ab 1. Januar 2018 keine Billette und Bahndienstleistungen mehr verkaufen darf. Für den Gemeinderat Flawil ist dies ein völlig unverständlicher Entscheid, zumal die damit verbundene Kosteneinsparung sehr klein sein dürfte. Möglicherweise wird dadurch Flawil einer der ganz wenigen Orte der Schweiz sein, der trotz Fernverkehrshalt keinen bedienten Billettverkauf am Bahnhof mehr anbietet.

## Die Zeit ist nicht reif für diesen Schritt

Aus Sicht des Gemeinderats ist es unverantwortlich, den Billettverkauf und die Bahndienstleistungen per 1. Januar 2018 abzubauen und die persönliche Beratung aufzuheben. Umso mehr, als dann noch keine einheitliche, einfach bedienbare, digitale Ticketlösung für den Kauf von nationalen und internationalen Bahnbillett zur Verfügung stehen wird.

## Forderung der Gemeinde Flawil

Der Gemeinderat fordert SBB-CEO Andreas Meyer per eingeschriebenem Brief auf, die Dritt-

verkaufsstelle des Migrolino-Shops Flawil nicht zu schliessen. Die Bedeutung des heutigen Angebots wird mit Fakten sichtbar gemacht:

- Vom Gesamtumsatz aus dem Billettverkauf am Bahnhof Flawil entfallen heute nur rund 20 Prozent auf die Billettautomaten. 80 Prozent des Umsatzes werden durch die Mitarbeitenden des Migrolino-Shops erzielt.
- In den ersten acht Monaten des laufenden Jahres wurden am Frontdesk des Migrolino-Shops 43 000 Vorgänge registriert, also durchschnittlich 180 pro Tag.
- Der Migrolino-Shop steht den Kundinnen und Kunden während sieben Tagen pro Woche während 16 Stunden pro Tag zur Verfügung.

## Aufruf zur Unterzeichnung der VCS-Petition

Der Verkehrsclub der Schweiz hat eine Petition gegen den Serviceabbau beim Billettkauf gestartet. Der Gemeinderat lädt die Bevölkerung ein, die Petition ebenfalls zu unterzeichnen. Dies kann elektronisch unter [www.verkehrsclub.ch/unsere-themen/petition-serviceabbau/](http://www.verkehrsclub.ch/unsere-themen/petition-serviceabbau/) gemacht werden oder durch den Eintrag in einem der Unterschriftenbögen, die unter anderem in den Wartezonen im Gemeindehaus oder im Migrolino-Shop Flawil aufliegen. Die Petition darf von allen unterschrieben werden – unabhängig von Alter, Wohnsitz oder Nationalität.



Ab 2018 darf der Migrolino-Shop keine Billette und Bahndienstleistungen mehr verkaufen. Der Gemeinderat wehrt sich gegen diesen SBB-Entscheid.

# Halloween 2016

**FLAWIL** Am Montag, 31. Oktober 2016, dem Abend vor Allerheiligen, wird Halloween gefeiert. Dieser ursprünglich nur in Irland und in den USA bekannte Anlass findet auch bei uns immer mehr Anhänger. In den vergangenen Jahren kam es nebst harmlosen Begleiterscheinungen vermehrt auch zu Vandalenakten.

Die Gemeinde Flawil möchte die Eltern eindringlich auffordern, die Tochter oder den Sohn über die Folgen von solchen Sachbeschädigungen aufzuklären und sie von Gewaltausbrüchen, die in der Regel in Gruppen ausgeführt werden, abzuhalten. Fehlbare Jugendliche beziehungsweise deren Eltern werden für Schäden haftbar gemacht. Polizei und Sicherheitsdienste werden an diesem Abend verstärkt patrouillieren, Kontrollen durchführen und wenn erforderlich konsequent eingreifen. Die Schule befürwortet diese Massnahmen. Mit der tatkräftigen Unterstützung aller Eltern sind wir überzeugt, das «Halloween-Fieber» auch in diesem Jahr unter Kontrolle zu halten.

## BAUGESUCHE

**Öffentliche Auflage vom 31. Oktober bis 14. November 2016**, Rechtsmittel gemäss Art. 82 ff. Baugesetz. Beim Bausekretariat (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

**Esther Katter**, Dietschwilerstrasse 8, 9533 Kirchberg; Baugesuch Nr. 170/2016, Nutzungsänderung, Grundstück Nr. 433, Vers.-Nr. 658, Kronenstrasse 25, Flawil.

## ABFALL-KALENDER

### 1. November – Kreis 1

Die Kehrriechtour des Kreises 1 fällt am 1. November ersatzlos aus.

### Grünabfuhr Kreis 2

Donnerstag, 3. November, 7.00 Uhr



Jeden Freitag

# FLADE-Blatt-Tag

in alle Haushaltungen von Flawil und Degersheim

Inseratereservationen: [flawil@cavelti.ch](mailto:flawil@cavelti.ch),  
[degersheim@cavelti.ch](mailto:degersheim@cavelti.ch) oder Telefon 071 388 81 81

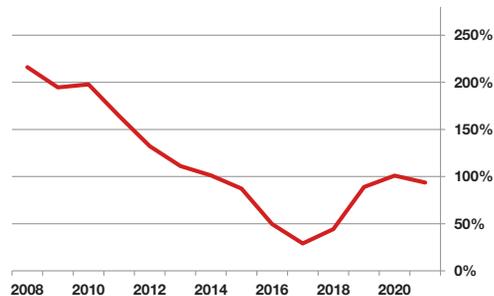
# Gemeinderat budgetiert mit kleinem Gewinn und schlägt eine Steuerfussenkung vor

**FLAWIL** Der Gemeinderat präsentiert für das Jahr 2017 ein Budget mit einem kleinen Gewinn. Bei einem Aufwand und einem Ertrag von jeweils rund 64 Millionen Franken wird mit einem Einnahmenüberschuss von 33300 Franken gerechnet. Mit dem Budget 2017 schlägt der Rat zudem eine Steuerfussenkung um vier Prozent vor.

An der Bürgerversammlung vom Dienstag, 29. November 2016, unterbreitet der Gemeinderat den Stimmberechtigten ein Budget mit einem kleinen Gewinn. Bei einem Aufwand und einem Ertrag von jeweils rund 64 Millionen Franken beträgt der Einnahmenüberschuss 33 300 Franken. Der grösste Ausgabenposten ist der Personalaufwand mit 23,5 Millionen Franken. An Steuereinnahmen sind 30,6 Millionen Franken zu erwarten.

## Steuerfuss von 145 Prozent

Mit dem Budget 2017 schlägt der Gemeinderat eine Steuerfussenkung um vier Prozent vor. Während der vergangenen Jahre lag der Flawi-



Die Entwicklung der Nettoschuld in Prozenten der einfachen Steuer der Gemeinde Flawil.

## Gemeinde: Budget (nach Funktionen)

in CHF	Budget 2017		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung,...	6'611'000	2'862'500	5'402'300	1'392'800	5'663'144.07	1'924'728.04
Öffentliche Sicherheit.....	2'131'200	2'033'300	2'499'000	2'453'500	1'429'820.16	1'450'228.63
Bildung.....	21'709'700	929'500	21'256'100	1'103'800	20'763'292.86	1'316'837.45
Kultur, Freizeit, Sport.....	1'707'400	565'000	1'559'800	554'600	1'464'598.13	613'466.43
Gesundheit.....	1'768'200	2'900	1'431'700	2'100	1'486'925.68	2'619.00
Soziale Wohlfahrt.....	7'633'300	3'281'000	6'278'200	2'414'300	6'400'784.60	2'700'160.56
Verkehr.....	2'512'900	816'600	2'631'600	762'100	3'053'468.10	1'337'212.00
Umwelt, Raumordnung.....	3'114'100	2'393'100	3'190'100	2'398'600	3'226'872.63	2'460'760.50
Volkswirtschaft.....	317'900	167'200	248'600	54'800	269'616.96	66'622.95
Finanzen.....	16'470'700	50'958'600	7'041'600	40'392'800	7'216'968.68	39'282'698.50
<b>Total (brutto)</b>	<b>63'976'400</b>	<b>64'009'700</b>	<b>51'539'000</b>	<b>51'529'400</b>	<b>50'975'491.87</b>	<b>51'155'334.06</b>

<b>Einnahmenüberschuss</b>	<b>33'300</b>		<b>179'842.19</b>
<b>Ausgabenüberschuss</b>		<b>9'600</b>	

Das Budget 2017 der Gemeinde Flawil im Vergleich mit dem Budget 2016 und der Rechnung 2015.

ler Steuerfuss stets unverändert bei 149 Prozent. Nun soll er auf 145 Prozent gesenkt werden. Diese Reduktion ist nachhaltig und basiert auf dem Finanzplan der nächsten Jahre. Sie lässt sich auch erklären. In den vergangenen Jahren wurde einerseits jeder nicht benötigte Franken für zusätzliche Abschreibungen verwendet. Damit ist die Nettoschuld kontinuierlich gesunken. Andererseits zahlt sich auch die Verselbstständigung der Technischen Betriebe Flawil (TBF) aus. Durch die Rückführung des Eigenkapitals in den Gemeindehaushalt nimmt die Nettoschuld markant ab. «Dadurch sinken die jährlichen Abschreibungen spürbar, und genau das gibt Spielraum für eine Steuerfussenkung», sagt Gemeindepräsident Elmar Metzger.

## Und dennoch wird viel investiert

Im nächsten Jahr sind 9,67 Millionen Franken an Investitionen geplant. Davon gehen 5,37 Millionen Franken zulasten des allgemeinen Haushalts. 3,6 Millionen Franken betreffen die Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung. Diese Ausgaben werden über Gebühren und Abgaben finanziert, belasten also den Gemeindehaushalt nicht. Für neue Kredite beantragt der Gemeinderat 6,55 Millionen Franken, wovon 4,35 Millionen Franken im Budget 2017 vorgesehen sind. Das grösste Vorhaben bei den neuen Investitionen ist mit 1,15 Millionen Franken die erste Etappe zur Sanierung des Bahnhofplatzes/Bushofs. Dieses Bauvorhaben ist ebenfalls an der Bürgerversammlung vom 29. November 2016 traktandiert.

## Budgetbericht in alle Haushaltungen

**FLAWIL** Der 28 Seiten umfassende Budgetbericht wird Anfang November in alle Haushaltungen verteilt. Neben dem Budget 2017 enthält er auch drei Gutachten. Die Bürgerversammlung findet am Dienstag, 29. November 2016, um 20 Uhr im Lindensaal statt.

An der Bürgerversammlung vom 29. November 2016 stehen nicht nur Zahlen zur Diskussion. Denn nach dem ersten Traktandum, dem Budget und Steuerantrag 2017, haben die Stimmberechtigten über drei Gutachten zu befinden. Neben der Sanierung Bahnhofplatz/Bushof sind die Passerelle Nordwest sowie das Wasserbauprojekt Buebentaler- und Aeschbach traktandiert.

## Zweimal Ja, einmal Nein

Der Gemeinderat beantragt, für die Sanierung des Bahnhofplatzes und des Bushofs einen Baukredit von brutto 1,903 Millionen Franken sowie für das Wasserbauprojekt Buebentaler- und Aeschbach einen Baukredit von 2,407 Millionen Franken zu genehmigen. Die Nettokosten zulasten

der Gemeinde Flawil sind aufgrund der zu erwartenden Beiträge von Bund, Kanton und Dritten für beide Projekte jeweils einiges tiefer.

Andererseits empfiehlt der Gemeinderat den Stimmberechtigten, den Baukredit über brutto 1,541 Millionen Franken für den Bau der Passerelle Nordwest mit Lift abzulehnen. Obwohl die Nettokosten für eine Passerelle noch rund 825 000 Franken betragen, stehen sie für den Gemeinderat nicht mehr im Verhältnis zu deren Nutzen.

In den nächsten beiden FLADE-Blatt-Ausgaben werden die drei Gutachten ausführlich vorgestellt.

## Detailbudget im Internet

An der Bürgerversammlung vom 26. April 2016 genehmigte die Bürgerschaft die Verselbstständigung der Technischen Betriebe Flawil (TBF) per 1. Januar 2017. Das Budget 2017 der Technischen Betriebe wird nun gemäss TBF-Reglement durch den Gemeinderat und nicht mehr durch die Bürgerversammlung genehmigt.

Dennoch sind die ausführlichen Budgets 2017 der Gemeinde Flawil und der Technischen Betriebe Flawil (TBF) ab 4. November 2016 auf [www.flawil.ch](http://www.flawil.ch) unter der Rubrik «Information → Online-Schalter → Dokumentationen» abrufbar. Dort sind dann auch der Finanz- und Abschreibungsplan sowie die Geldflussrechnung und das Investitionsprogramm zu finden.



Der Budgetbericht 2017 umfasst 28 Seiten.

# Energyday 2016: Wann ist der richtige Zeitpunkt, einen Staubsauger zu ersetzen?

**FLAWIL** Jeweils am Samstag vor der Umstellung auf die Winterzeit findet der Energyday statt – dieses Jahr am 29. Oktober. Am Energyday engagieren sich seit 2006 jedes Jahr namhafte Firmen und Organisationen, um gemeinsam den Stromverbrauch im Privathaushalt zu senken. In diesem Jahr ist das Thema des Energydays «Zeit zu ersetzen».

Bestimmt hat sich der eine oder andere schon gefragt, wann wohl der richtige Zeitpunkt ist, um ein älteres Haushaltsgerät, einen Fernseher oder eine Lampe zu ersetzen. Diese Frage ist nicht immer ganz einfach zu beantworten. Trotzdem gibt es einige Aspekte, welche die Entscheidung vereinfachen.

## Licht

Die Einsparung von modernen LED-Lichtquellen gegenüber den Glühlampen ist so gross, dass Glühlampen lieber heute als morgen ersetzt werden sollten. Die etwas höheren Kosten in der Anschaffung werden längst wieder im Gebrauch eingespielt, da der Stromverbrauch etwa zehnmal kleiner ist. Das Gleiche gilt für Halogen-Glühlampen.

Hingegen macht der sofortige Ersatz von Energiesparlampen keinen Sinn, da die Einsparung minimal ist. Diese sollen deshalb erst durch LED-Lösungen ersetzt werden, wenn die Energiesparlampen ausgebrannt sind.

## Fernseher

Ein möglicher Ersatzbedarf besteht nicht nur für Besitzer eines deutlich weniger energieeffizienten Röhrengerätes (noch in etwa vier Prozent der Haushalte), sondern auch für diejenigen, die einen Flachbildschirmfernseher mit Leuchtröhren-Hintergrundbeleuchtung einer früheren Generation in Betrieb haben. Diese älteren Fernseher verbrauchen nicht nur im Betrieb deutlich mehr Energie, sondern auch im Aus- beziehungsweise Standby-Modus.

Oft lohnt sich eine Neuanschaffung mehr als eine Reparatur. Anhaltspunkte ergeben sich, wenn man die Kostenersparnis eines neuen TV-Gerätes ausrechnet und mit den zu erwartenden Reparaturkosten vergleicht. Dabei sollte auch berücksichtigt werden, dass neue Fernsehgeräte oft besser ausgerüstet und bedienungsfreundlicher sind.

Fachleute schätzen, dass sich Reparaturkosten nur noch lohnen, wenn sie den nachstehend aufgeführten prozentualen Anteil des Kaufpreises eines neuen Gerätes nicht überschreiten.

## Staubsauger

Fachleute schätzen, dass sich bei einem Staubsauger die Reparaturkosten nur noch lohnen, wenn sie in der folgenden Übersicht den prozentualen Anteil des Kaufpreises eines neuen Gerätes nicht überschreiten. Zu berücksichtigen ist auch, dass

neue Staubsauger oft besser ausgerüstet und bedienungsfreundlicher sind.

## Gesamtübersicht und Energieberater

Eine Gesamtübersicht zu diesem Thema ist in der Broschüre «Defekte elektrische Geräte reparieren oder ersetzen» zu finden – unter zwar folgendem Link: [www.bfe.admin.ch/php/modules/publikationen/stream.php?extlang=de&name=de\\_601128362.pdf](http://www.bfe.admin.ch/php/modules/publikationen/stream.php?extlang=de&name=de_601128362.pdf). Weitere Informationen sind zudem auf [www.energyday.ch](http://www.energyday.ch) erhältlich. Für Beratungen rund um das Thema Energie steht auch Martin Künzler, der Energieberater der Gemeinde Flawil und der Stadt Gossau, zur Verfügung. Er ist erreichbar via [energieberatung@flawil.ch](mailto:energieberatung@flawil.ch) oder unter Telefon 071 394 90 00.



Am Samstag vor der Umstellung auf die Winterzeit findet jeweils der Energyday statt.

Fernsehmonitore	Alter des Geräts	Reparaturkosten in % des Neupreises	Empfehlung
<p>Angenommene Lebensdauer: 10 Jahre</p>	3 bis 4 Jahre	max. 40%	reparieren
	5 bis 7 Jahre	max. 20%	reparieren
	8 bis 10 Jahre	max. 5%	reparieren
	ab 10 Jahren	–	ersetzen

**Info**  
Geräte mit der besten Energieeffizienz sind zurzeit mit A+++ gekennzeichnet.

Staubsauger	Alter des Geräts	Reparaturkosten in % des Neupreises	Empfehlung
<p>Angenommene Lebensdauer: 10 Jahre</p> <p><b>Info</b> Best-Klassierung Energieeffizienz A</p>	3 bis 4 Jahre	max. 25%	reparieren
	5 bis 7 Jahre	max. 10%	reparieren
	ab 8 Jahren	–	ersetzen

Quelle: Broschüre BFE/SAFE

# Schulwegsicherheit: Anpassungen mit Augenmass

**FLAWIL** An der Bürgerversammlung vom 26. April 2016 nahmen die Stimmberechtigten von der ausführlichen Berichterstattung des Gemeinderates über die Schulwegsicherheit Kenntnis. Ein Rückbau von bereits ausgeführten Massnahmen wurde abgelehnt. Dennoch hat der Gemeinderat einzelne Massnahmen überprüft und Anpassungen beschlossen.

## Baumgrube Lindenstrasse

Der Gemeinderat hat zur Kenntnis genommen, dass die Baumgrube an der Lindenstrasse immer wieder Verkehrsteilnehmer behindert. Ausserdem anerkennt er den Hinweis, dass bei vielen gleichzeitigen Zu- oder Wegfahrten zum Parkplatz des Lindensaals eine unerwünschte Stau-

bildung gefördert wird. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, die Baumgrube an der Lindenstrasse zu entfernen.

## Parkverbot eingangs Oberbotsbergstrasse

Eingang Oberbotsbergstrasse wurde entlang des Trottoirs, in Absprache mit der Kantonspolizei, ein Parkverbot erlassen. Die Einhaltung des Parkverbots wird durch die Polizeiorgane überwacht. Die Parkplätze im Einlenkerbereich der Rosenhügelstrasse und am Ende der Oberbotsbergstrasse wurden aufgehoben respektive reduziert.

## Flawa-Kreuzung

Der Gemeinderat hat sich auch nochmals mit der Verkehrssituation bei der Flawa-Kreuzung

befasst. Der Rat hat beschlossen, vorerst auf weitere bauliche Massnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit zu verzichten. Zuerst soll die Wirkung der getroffenen Veränderungen beobachtet werden.

## Signalisation Burgau

Sowohl Anwohner als auch Verkehrsteilnehmer hatten darauf hingewiesen, dass die Pfosten bei den Baumgruben sowie die «Achtung Schüler»-Tafeln in Burgau bei ungenügenden Sichtverhältnissen schlecht zu sehen seien. Nun wurden die «Achtung Schüler»-Tafeln an der Eggstrasse in Burgau erneuert. Die Pfosten bei den Baumgruben wurden mit zusätzlichen Reflektoren ausgestattet.

## Gemeindehaus schliesst um 16 Uhr

Am Montag, 31. Oktober 2016, schliessen die Büros der Gemeindeverwaltung und der Technischen Betriebe bereits um 16 Uhr. Dies, weil vor offiziellen Feiertagen – am 1. November ist Allerheiligen – der Schalterschluss jeweils früher ist.

Der Pikettdienst der Technischen Betriebe steht bei Notfällen unter der Telefonnummer 071 394 90 10 zur Verfügung.

Wir wünschen allen Flawilerinnen und Flawiler einen geruhsamen Feiertag.

Gemeinde Flawil

[www.flawil.ch](http://www.flawil.ch)

Flawil – eine attraktive Gemeinde mit rund 10400 Einwohnern. Für die schulergänzenden Tagesstrukturen suchen wir für die Zeit **vom 1. Februar bis 31. Juli 2017** eine/-n

## Praktikant/-in (80–100%)

**Ihr Aufgabenbereich umfasst folgende Tätigkeiten:**

- Betreuung der Kinder (inkl. Mittagstisch)
- Klassenhilfe im Kindergarten und in der Schule
- Gestaltung von Freizeitaktivitäten
- Mithilfe bei den Hausaufgaben

**Wir wenden uns an eine motivierte Person mit folgendem Profil:**

- Freude an der Arbeit mit Kindern
- Engagiert und kreativ
- Loyal, pflichtbewusst und zuverlässig
- Sehr gute Deutschkenntnisse

Wir bieten eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kollegialen Umfeld.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis **Freitag, 11. November 2016**, per Post oder via E-Mail an folgende Adresse:

Schulverwaltung Flawil  
Bahnhofstrasse 6 / Postfach  
9230 Flawil  
[sandra.stillhard@schuleflawil.ch](mailto:sandra.stillhard@schuleflawil.ch)

Bei Fragen steht Ihnen die Leiterin Tagesstrukturen, Frau Sandra Stillhard, unter der Telefonnummer 079 967 99 27 oder per Mail gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Gemeinde Flawil

[www.flawil.ch](http://www.flawil.ch)

Flawil – eine attraktive Gemeinde mit rund 10400 Einwohnern. Für die schulergänzenden Tagesstrukturen suchen wir für die Zeit **vom 1. August 2017 bis 31. Juli 2018**:

## Praktikanten (m/w, 80–100%)

**Ihr Aufgabenbereich umfasst folgende Tätigkeiten:**

- Betreuung der Kinder (inkl. Mittagstisch)
- Klassenhilfe im Kindergarten und/oder in der Schule
- Gestaltung von Freizeitaktivitäten
- Mithilfe bei den Hausaufgaben

**Wir wenden uns an eine motivierte Person mit folgendem Profil:**

- Freude an der Arbeit mit Kindern
- Engagiert und kreativ
- Loyal, pflichtbewusst und zuverlässig
- Sehr gute Deutschkenntnisse

Wir bieten eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kollegialen Umfeld. Das Praktikum eignet sich auch sehr gut als Zwischenjahr, um anschliessend ein Studium im sozialen Bereich zu absolvieren.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis **Freitag, 11. November 2016**, per Post oder via E-Mail an folgende Adresse:

Schulverwaltung Flawil  
Bahnhofstrasse 6 / Postfach  
9230 Flawil  
[sandra.stillhard@schuleflawil.ch](mailto:sandra.stillhard@schuleflawil.ch)

Bei Fragen steht Ihnen die Leiterin Tagesstrukturen, Frau Sandra Stillhard, unter der Telefonnummer 079 967 99 27 oder per Mail gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Gemeinde Flawil

[www.flawil.ch](http://www.flawil.ch)



## Todesanzeigen

Einsenden bis Dienstag, 12.00 Uhr  
[flawil@cavelti.ch](mailto:flawil@cavelti.ch) oder [degersheim@cavelti.ch](mailto:degersheim@cavelti.ch)

**HANDÄNDERUNGEN SEPTEMBER**

**Veräusserer:** Ortsbürgergemeinde St.Gallen, Gal-lusstrasse 14, 9000 St.Gallen **Erwerber:** Katholischer Konfessionsteil des Kantons St.Gallen, Klosterhof 6a, 9000 St.Gallen **Objekt:** Grundstück Nr. 1323 Langenentschwilerwald, 13453 m<sup>2</sup> Grundstücksfläche und Grundstück Nr. 1358 Risiwald, 16524 m<sup>2</sup> Grund-stücksfläche und Grundstück Nr. 1363 Risiwald, 5089 m<sup>2</sup> Grundstücksfläche

**Veräusserer:** Hilber Maria Rita Agnes, Im Kreuz-acker 5, 9500 Wil SG **Erwerber:** Umbehr Martin Hel-muth und Umbehr Bianca Edith Maria, Rebhofweg 5, 9500 Wil SG (Miteigentum zu je ½) **Objekt:** Grund-stück Nr. 2698 Lörenstrasse 8, Wohnhaus Assek.-Nr. 2835, 1407 m<sup>2</sup> Grundstücksfläche

**Veräusserer:** Kündig Beat Alois, Burgauerstrasse 44, 9230 Flawil **Erwerber:** Heer Lukas Felix und Heer Stephanie, Enzenbühlstrasse 160, 9230 Fla-wil (Miteigentum zu je ½) **Objekt:** Grundstück Nr. 1982 Burgauerstrasse 44, Wohnhaus Assek.-Nr. 1987, 609 m<sup>2</sup> Grundstücksfläche

**Veräusserer:** Mali Fahri und Mali Mimoza, Altgru-benstrasse 12, 9500 Wil SG (Miteigentum zu je ½) **Erwerber:** Senn Sonja Heidi, Oberbotsbergstrasse 79, 9230 Flawil **Objekt:** Grundstück Nr. 10088 Ober-botsbergstrasse 79, 4½-Zimmer-Wohnung Nr. 14 (56/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 2871) und Grundstück Nr. 10108 Oberbotsbergstrasse 77/79, Autoeinstellplatz Nr. 34 (4/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 2871)

**Veräusserer:** Eichenberger Ramona Maria, Post-strasse 4, 9200 Gossau SG **Erwerber:** Baumann Jan, Enzenbühlstrasse 113, 9230 Flawil **Objekt:** Grund-stück Nr. 10723 Enzenbühlstrasse 113, 4½-Zim-mer-Maisonettewohnung (366/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 88) und Grundstück Nr. 10725 En-zenbühlstrasse 113, Garage Nr. 2 (10/1000 Miteigen-tum an Grundstück Nr. 88)

**Veräusserer:** Moosberger Emil, Erbegemeinschaft, 9230 Flawil **Erwerber:** Schweizer René, Burgau 1597, 9230 Flawil **Objekt:** Grundstück Nr. 3533 Burgau, Wohnhaus Assek.-Nr. 1597, Scheune Assek.-Nr. 1598, 2707 m<sup>2</sup> Grundstücksfläche

**Veräusserer:** Stutz AG Hatswil, Romanshorner-strasse 261, 8580 Hatswil **Erwerber:** Mattle Step-hanie Berta, Niederbergstrasse 16, 9230 Flawil (½ Mitei-gentum), und Kaufmann Julian, Voltastrasse 50, 6005 Luzern (1/4 Miteigentum), und Kaufmann Anina, Florastrasse 4a, 3005 Bern (1/4 Miteigentum) **Objekt:** Grundstück Nr. 10966 Im Annagarten 22, 3½-Zim-mer-Wohnung Nr. 221 (110/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 3477)

**Veräusserer:** Stutz AG Hatswil, Romanshorner-strasse 261, 8580 Hatswil **Erwerber:** Nikollaj Edison und Nikollaj Teodora, Mühlebachstrasse 16, 9230 Flawil (je ½ Miteigentum) **Objekt:** Grundstück Nr. 10963 Im Annagarten 22, 4½-Zimmer-Wohnung Nr. 202 (103/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 3477)

**Veräusserer:** Stutz AG Hatswil, Romanshorner-strasse 261, 8580 Hatswil **Erwerber:** Mujanovic Saida, Alpsteinstrasse 71, 9100 Herisau **Objekt:** Grundstück Nr. 30774 Im Annagarten, Garage Nr. 11 (1/14 Miteigentum an Grundstück Nr. 3478)

**Veräusserer:** NaDo Liegenschaften GmbH, Bahn-hofstrasse 13a, 8580 Amriswil **Erwerber:** Kokoric Danijel, Sandackerstrasse 33a, 9245 Oberbüren **Ob-jekt:** Grundstück Nr. 266 Oberbotsbergstrasse 2, Wohnhaus Assek.-Nr. 345, 236 m<sup>2</sup> Grundstücksfläche

**Veräusserer:** Rutz Daniel und Rutz Elisabeth, Wilerstrasse 202, 9230 Flawil (Miteigentum zu je ½) **Er-werber:** Pol Sovanara und Pol Lisang, Haggenstrasse 10, 9014 St.Gallen (Miteigentum zu je ½) **Objekt:** Grundstück Nr. 35 Wilerstrasse 202, Wohnhaus As-sek.-Nr. 70, Garage Assek. Nr. 1806, 546 m<sup>2</sup> Grund-stücksfläche

**Veräusserer:** Bajrami Liridon, Kirchweg 35, 8102 Oberengstringen **Erwerber:** Kellenberger Stefan Alexander, St.Gallerstrasse 97, 9230 Flawil **Objekt:** Grundstück Nr. 2263 Austrasse 19, Mehrfamilienhaus Assek.-Nr. 2108, 622 m<sup>2</sup> Grundstücksfläche

**Veräusserer:** Baur Olga, Lindenstrasse 8, 9230 Flawil **Erwerber:** Ehrbar Ralph, Bernhardswiesweg 2, 9014 St.Gallen **Objekt:** Grundstück Nr. 1632 Landberg-strasse 46, Wohnhaus Assek.-Nr. 1118, Garage As-sek.-Nr. 2902, Nebengebäude Assek.-Nr. 1866, 639 m<sup>2</sup> Grundstücksfläche

**Veräusserer:** Pfund Roderich Egon, Erbegemein-schaft, 9230 Flawil **Erwerber:** Thomas Steffen und Thomas Katrin, Grobenentschwil 1308, 9230 Flawil (Miteigentum zu je ½) **Objekt:** Grundstück Nr. 1572 Grobenentschwil, Wohnhaus Assek.-Nr. 1308, 454 m<sup>2</sup> Grundstücksfläche

**Veräusserer:** Kellenberger Rita, Giren 1573, 9230 Flawil **Erwerber:** Kellenberger Ralph Markus, Premyslovska 34, CSH-13000 Prag / Tschechische Re-publik, und Kellenberger Stefan Alexander, St.Galler-strasse 97, 9230 Flawil (Miteigentum zu je ½) **Objekt:** Grundstück Nr. 1872 Giren, Wohnhaus Assek.-Nr. 1573, Garage Assek.-Nr. 1816, 3451 m<sup>2</sup> Grundstücks-fläche und Grundstück Nr. 2927, 4724 m<sup>2</sup> Grund-stücksfläche

**Veräusserer:** Kobler Peter, Hohlgasse 20c, 5200 Brugg **Erwerber:** Pfiffner Mathias und Pfiffner Mirjam, Oberstrasse 56, 9230 Flawil (Miteigentum zu je ½) **Objekt:** Grundstück Nr. 2987 Oberstrasse 56, Wohnhaus Assek.-Nr. 3390, 273 m<sup>2</sup> Grundstücks-fläche

**Schwangere Männchen,  
ein Wunder der Meere.**

Wie Seepferdchen das machen? Mehr auf: [meere.wwf.ch](http://meere.wwf.ch)

Schützen wir die Wunder der Natur.

**flawil.ch**

Flawil – eine attraktive Gemeinde mit rund 10400 Einwohnern. Hast du Lust auf eine abwechslungsreiche und interessante Ausbildung? Dann bist du bei uns richtig! Wir bieten ab August 2017 zwei Lehrstellen als

## Unterhaltspraktiker/-in EBA

Während der zweijährigen Lehrzeit wirst du in verschiedenen Bereichen des Hauswart- und Unterhaltsdienstes eingesetzt, stehst in direktem Kontakt mit der Bevölkerung und erhältst einen vielseitigen und spannenden Einblick in die verschiedenen Aufgaben eines/-r Unterhaltspraktikers/-in.

### Du bist...

- zuverlässig und hilfsbereit
- neugierig und zielstrebig
- teamfähig und motiviert
- handwerklich begabt

**Fühlst du dich angesprochen? Dann freuen wir uns auf deine Bewerbungsunterlagen:**

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf mit Foto
- Zeugniskopien der gesamten Oberstufe

Bitte reiche deine vollständige Bewerbung per Post oder via E-Mail an folgende Adresse ein:

Gemeinde Flawil  
Personaldienst  
Bahnhofstrasse 6 / Postfach  
9230 Flawil  
bewerbungen@flawil.ch

Bei Fragen steht dir Frau Diana Walder, Personalfachfrau, unter der Telefonnummer 071 394 17 63 oder per E-Mail [diana.walder@flawil.ch](mailto:diana.walder@flawil.ch) gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Gemeinde Flawil

[www.flawil.ch](http://www.flawil.ch)

## Brenn- und Cheminéeholz zu verkaufen

Familie Rutz

9231 Egg-Flawil

Tel. 079 856 06 80



**Jetzt Ihr Inserat reservieren!**

[flawil@cavelti.ch](mailto:flawil@cavelti.ch) oder [degersheim@cavelti.ch](mailto:degersheim@cavelti.ch)

**Ludothek**  
FLAWIL SPIELT ...

Wir freuen uns auf viele Mitspieler!

# Flawiler Spielnacht

Samstag, 29. Oktober 2016  
16.00 bis 23.00 Uhr

im Lindensaal, Eintritt frei

Gast: Rule Factory – Frantic  
Spezielles: Dart, Casino, Werwölfe,  
Mohrenkopfmachine

Spiele für die ganze Familie ab 2 Jahren

**flawil.ch**

### Tun Sie sich was Gutes! Und anderen auch!

Das Mitarbeiterteam der Ludothek wünscht sich Verstärkung. Aus diesem Grund suchen wir



## 2 Ludothekare/-innen

Viele spannende und interessante Tätigkeiten warten in unserer Organisation auf Sie und fordern und fördern Ihre Fähigkeiten und Kompetenzen.

### Folgende Aufgaben erwarten Sie

- Ausleihe gemäss Einsatzplan
- Teilnahme an Teamsitzungen
- Teilnahme an Spielabenden
- Mithilfe bei der Kontrolle/beim Ausrüsten der Spiele
- Mithilfe Organisation/Durchführung von Anlässen
- Einkauf des Spielmaterials

### Wir bieten unseren freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern grosse Wertschätzung

- Gezielte Weiterbildung
- Entschädigung für die Ausleihe
- Spesenentschädigung

### Sie bringen mit

- Freude am Spiel
- Teamfähigkeit
- Freundlicher Umgang mit Kunden

Wenn Sie gerne Näheres über Freiwilligeneinsätze in der Ludothek erfahren möchten, freuen wir uns auf Ihren Anruf.

Ludothek Flawil, Badstrasse 20, Flawil, T 071 390 01 51 während der Öffnungszeiten oder E-Mail an [gabriel.hoch@gmx.ch](mailto:gabriel.hoch@gmx.ch)

Stadt und Land, Hand in Hand

**Tipp 2 für Besucher auf dem Land:**  
**Den Hund unter Kontrolle haben!**

St. Galler Basisschulband  
 flawil.ch  
 Degersheim

## Anema e Core – Seele und Herz berührende Musik zugunsten der Goll-Orgel-Revision

**KIRCHE** Italienische Lieder über die Liebe gibt es viele und in allen Nuancen: glückliche, unglückliche, leidenschaftliche und verträumte... Genau solche Musik, einmal sehr melodisch, manchmal populär, aus Filmen bekannt oder die wunderschönen Städte Rom und Florenz besingend, sind am Konzert zum Reformationssonntag am 6. November zu hören.

Vorgetragen werden sie von Antonella Lalli, Sopran, und Paolo D'Angelo, Akkordeon. Antonella Lalli begann ihre künstlerische Gesangsausbildung am Conservatorio di Musica «Giovanni Battista Martini» di Bologna und studierte gleichzeitig Musikwissenschaften an der Università di Bologna. Sie war ein Jahr Mitglied des Opernchors des Saarländischen Staatstheaters Saarbrücken und zehn Jahre Mitglied des Chors des Opernhauses Zürich, wo sie unter zahlreichen namhaften Dirigenten auftreten durfte. Als leidenschaftliche Chor- und Solosängerin ist sie seit der Geburt ihrer zwei Kinder freischaffend. Paolo D'Angelo ist Organist der Evangelischen Kirchgemeinde Flawil. 1992 erlangte er am Musikonservatorium in Winterthur das Lehrdiplom für Orgel und 1998 das Diplom für Akkordeon. Heute unterrichtet er an mehreren Musikschulen und ist als Organist, Akkordeonist und Chorleiter vielseitig tätig.

Das Konzert beginnt um 17 Uhr und findet aufgrund der noch immer wegen eines Brandfalls geschlossenen Kirche Feld im Zwinglisaal des reformierten Kirchgemeindezentrums an der Lindenstrasse 6a in Flawil statt. Der Eintritt ist frei, die Kollekte kommt vollumfänglich der Revision der Goll-Orgel in der Kirche Feld zu, die in der ersten Jahreshälfte 2018 durchgeführt wird.

Daniela Zillig-Klaus



Antonella Lalli und Paolo D'Angelo tragen bekannte italienische Lieder zugunsten der Goll-Orgel-Revision vor.

## «Die ideale Werbepattform»

Jeden Freitag in alle Haushaltungen von Flawil und Degersheim

Einsenden an:  
 flawil@cavelti.ch oder  
 degersheim@cavelti.ch

## Spiel, für die Orgel, spiel!

Musik zum Reformationssonntag mit Gesang und Akkordeon

**Sonntag, 6. November 2016**  
**17.00 Uhr, Zwinglisaal**  
**Kirchgemeindezentrum Lindenstrasse 6a, Flawil**

Gesang: Antonella Lalli  
 Akkordeon: Paolo D'Angelo

Eintritt frei - Kollekte zugunsten der Orgel

Reformierte Kirchgemeinde Flawil

## «Sunny Mountain Grass» im Kulturkeller

**VEREIN** Am Montag, 7. November, startet Monday Night Music in die neue Konzertsaison. Ab 19 Uhr sind die Konzertbesucher zu einem Apéro eingeladen. Gesponsert wird dieser in verdankenswerter Weise von der Flawa. Ab 20 Uhr verwöhnen die «Sunny Mountain Grass» die Ohren der Gäste mit Bluegrass. Bluegrass entstand zwischen 1937 und 1945 in den Bergen von Kentucky und Tennessee. Bluegrass ist eine der wichtigsten Volksmusiken in den USA und gehört zur Countrymusik. In den 1990er-Jahren wandte sich auch Dolly Parton vermehrt dem Bluegrass zu. Auch Dixie Chick hatte starke Bluegrass-Einflüsse. 1988 wurde die Schweizer Band «Sonny Mountain Grass» gegründet und hat sich auch dem Bluegrass verschrieben. Sie werden im Kulturkeller in Flawil garantiert für eine tolle Stimmung verantwortlich sein: Röbi Brunner (Dobro), Tom Borcherding (Gitarre), Thomas Custer (Mandoline), Daniel Girard (Banjo), Hannes Giger (Bass). Anmeldungen an Restaurant Park, Flawil, Telefon 071 393 40 92. Gertrud Spörrli

## Zeitlose Halbstarckenmusik

**VEREIN** Am Samstag, 5. November, lädt der Flawiler Kulturverein Touch «reifere» Personen zu Move & Groove ins Kulturlokal Bitzgi ein. Angesagt ist ein «Loungy evening with timeless dance sounds». Das Kulturlokal an der Enzenbühlstrasse 48 bietet den Rahmen zum vergnüglichen Abhängen und zum Body-Shaken. Ab 20.30 Uhr stehen dynamische Sounds aus dem vergangenen halben Jahrhundert auf der Menükarte der beiden DJ. Als Scheibenreiter servieren DJ Rip Fossil «Rock and more» und She-DJ B-Tina «Worldover» auf den Plattentellern. Lockeres Thekengeschel und physische Social-Medien im Spielstrich sind weitere Gründe, warum sich die Organisation des Babysittings oder ein Fernsehverzicht lohnen! Dani Müller

## Vergelt's Gott

**VEREIN** Die Pro Senectute bedankt sich bei den Einwohnerinnen und Einwohnern von Flawil und Degersheim für die Unterstützung und Wertschätzung, welche sie anlässlich ihrer Herbstsammlung erfahren durfte. Mit Ihrer Spende für die Pro Senectute Gossau & St. Gallen Land ermöglichen Sie Lebensqualität bis ins hohe Alter, übernehmen Sie Verantwortung für das Alter, machen Sie Hilfestellung für Seniorinnen und Senioren schnell und unbürokratisch möglich, unterstützen Sie die Altersarbeit in der Region, helfen Sie mit, dass Dienstleistungen und Fachwissen der Pro Senectute in Ihrer Wohngemeinde präsent sind. Haben Sie selber Fragen zu den Dienstleistungen von Pro Senectute oder ein persönliches Anliegen? Die Pro Senectute ist gerne für Sie da: unter Telefon 071 388 20 50 oder via E-Mail gossau@sg.prosenectue.ch.

Monika Bischof-Wiesli

## «Herbschtzyt und de Papagei Lora»

**VEREIN** Der sehr gute Ruf eilt ihm voraus! Gespannt erwarteten kürzlich an die 100 Senioren und Seniorinnen das Freizytchörli Gossau-Flawil. Dieses marschierte in der traditionellen St. Galler Werktagstracht in den voll besetzten Saal des katholischen Pfarreizentrums ein. Nach dem ersten Lied «Am Morge früeh» begrüßte Luzia Wick voller Freude den Chor und die zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörer. «My Zyt» besang die Herbstzeit, und auf einen Naturjodel folgte der «Sommertraum», in dem der Garten beschrieben wird, der vom hellen Grün der Blätter und vom kühlen Frühlingswind sich zum Sommer mit den allerschönsten Blumen wandelt, mit wahrer Zau-

bermacht! Mit köstlichen Witzen konnte ein Sänger zwischen den Lied- und Jodelvorträgen die Zuhörenden ergötzen.

Nach der Pause, welche die Dirigentin des Freizytchörli, Cäcilia Mauchle, angesagt hatte, liess dieses im Jodellied die Seele baumeln. Auf «Schrüz vom Berg» folgte «De Papagei Lora», der besonders belustigen konnte. Die Präsidentin des Freizytchörli, Claudia Wick, bedankte sich fürs Zuhören, und nach dem letzten Liedvortrag «Läb wohl!» stimmte das ganze Publikum in zwei Volkslieder ein. Ein genussvoller Nachmittag ging zu Ende. Rosmarie Keil



Das Freizytchörli Gossau-Flawil sorgte für beste Unterhaltung.

## Hexenhaus und Apéro auf dem Bauernhof

**VEREIN** Die von Wanderleiter Ernst Werner organisierte Tour der 60plus-Aktiven der Reformierten Kirchgemeinde Flawil führte diesmal in die nähere Umgebung. Kurz nach dem Start in Oberuzwil erfuhr man Interessantes von den früheren, widrigen Umständen der kleinen Katharinakapelle (Baujahr 1765). Wenig später erfreute sich die Gruppe der mystischen Stimmung und der glasklaren Spiegelbilder der Baumkronen im Wasser des Bettenauer Weiher. Kurz vor der Mittagsrast überraschte eine Bäuerin die Aus-

flügler mit eine Flasche Weisswein – ein gelungener Apéro! Am Nachmittag musste zuerst eine Felssturzstelle umgangen werden. Dann aber zog der natürliche Thurlauf die Flawiler Wanderleute in seinen Bann. Und da entdeckte die Wandergruppe plötzlich ein einsames «Hexenhaus»: ein mit Moos bedecktes Dach, urtümlich gestaltet. Ja, man konnte sich geradezu in ein grimmisches Märchen versetzt fühlen. Noch eine letzte Anstrengung und die schöne Wandertour endete in Jonschwil. Ernst Werner



Kurze Rast am natürlichen Flusslauf der Thur.

Theater St. Gallen

**28.10. Gefährliche Liebschaften**

PREMIERE  
20 Uhr, LOK

**29.10. Le nozze di Figaro**

19.30–22.30 Uhr, Grosses Haus

**Nachtzug Schauspiel**

21 Uhr, LOK

**30.10. Matinee «Vreneli Gärtli»**

11 Uhr, LOK

**Gefährliche Liebschaften**

17 Uhr, LOK

**Lohengrin**

17 Uhr, Grosses Haus

**1.11. Le nozze di Figaro**

19.30–22.30 Uhr, Grosses Haus

**Gefährliche Liebschaften**

20 Uhr, LOK

**2.11. Hamlet Studio**

19–20 Uhr, Studio

**Hamlet Gross**

19.30–22.15 Uhr, Grosses Haus

**3.11. Vreneli Gärtli**

PREMIERE

19.30 Uhr, Grosses Haus

**4.11. Lohengrin**

18 Uhr, Grosses Haus

**Gefährliche Liebschaften**

20 Uhr, LOK

theatersg.ch | 071 242 06 06 | kasse@theatersg.ch

Amelie braucht  
keinen Atomstrom.



am 27. November zum  
geordneten Atomausstieg  
bis 2029

[geordneter-atomausstieg-ja.ch](http://geordneter-atomausstieg-ja.ch)



Das Gesundheitszentrum  
für Fitness, Wellness und Therapie

checkpoint  
fitness

Gutschein für Ihren  
**Fr. 100.- Start**

Angebot gültig bis zum 15.11.16,  
für alle, die uns noch nicht kennen.

**Check Point Fitness** bietet seit über 15 Jahren ein umfangreiches Angebot in freundlicher und familiärer Atmosphäre an. Unser Fitnesscenter ist während der gesamten Öffnungszeit betreut durch fachkundige Fitness- und Medical-Trainer.

Im Gespräch analysieren wir Ihre Wünsche und empfehlen Ihnen ein zielgerichtetes und **gesundheitsorientiertes Trainingsprogramm**, mit dem Sie Ihre Ziele erreichen und den Erfolg erleben können.

Die zentrale Lage (nahe Bahnhof) und der grosse Parkplatz bieten einen guten Zugang. Wir sind Qualitop-geprüft und krankenkassenanerkant. **Jetzt starten, denn Fitness wirkt wie Medizin, aber ohne Nebenwirkungen!**



Check Point Fitness | Habis-Center Waldau 1a | 9230 Flawil | Tel. 071 393 73 73 | [www.checkpoint-fitness.ch](http://www.checkpoint-fitness.ch) | [admin@checkpoint-fitness.ch](mailto:admin@checkpoint-fitness.ch)

## Metzgete im «Rössli», Flawil ... alles vom Schwein



vom Dienstag, 1., bis Samstag, 5. November 2016  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Irene Baumann und s«Rössli»-Team  
Wilerstrasse 8, 9230 Flawil, 071 393 21 21



### Voranzeige Tatort-Dinner Oh Canada! – Kleine Morde unter Freundinnen

Freitag, 11. November 2016, ab 19.00 Uhr  
Anmeldung erwünscht

# WYSSBACH – GEISCHTER FLAWIL

# geischer

# LOTTO

Samstag, 5. November 2016  
im Rebstock, Alterschwil  
Beginn 19.30 Uhr  
Türöffnung 18.30 Uhr

7 22  
30 45 23 66

5 dauerkarten  
+ 1 gratiskarte

fr. 50.-  
pro person  
(obligatorisch)

**tolle  
preise!**

RESERVATION:  
RESTAURANT REBSTOCK  
TEL. 071 393 13 89

WWW.WBG-FLAWIL.CH

## TANJA DIEM – IN DEN SCHULRAT



### ENGAGIERT



### VIELSEITIG



### UNABHÄNGIG

Seit 4 Jahren Präsidium des Elternforums Schulhaus Feld, geborene Flawiler Bürgerin, 3 Kinder im Schulalter,  
Coiffeuse mit interessantem Kundenstamm

Als aufgestellte, positive und unabhängige Persönlichkeit mit lösungsorientierter und effizienter Arbeitsweise, innovativen Ideen und grosser Kreativität stelle ich mich zur Wahl. Ich sehe mich als bereichernde Ergänzung im Schulrat. Vielen Dank für die vielen Stimmen aus dem 1. Wahlgang! Gerne setze ich nochmals auf Ihre Unterstützung. Vielen Dank ;-)



**Biege  
dein  
Leben  
zurecht**

Lerne in Flawil Installateurberufe kennen



**Folge  
meinem  
Säge-  
mehl!**

Lerne in Flawil Holzbauberufe kennen

# LEHRSTELLEN FORUM

«Mach Dich schlau»



**Steh  
auf  
der  
Leitung!**

Lerne in Flawil Elektroberufe kennen

## Deine Zukunft in drei Stunden

Lerne in nur drei Stunden Berufsbilder und Lehrstellen in Flawil kennen. Das örtliche Gewerbe macht dies möglich. Im Lindensaal präsentieren dir Auszubildende am Samstagmorgen über 30 Lehrberufe.

Nutze die Möglichkeit, tausche dich mit ihnen aus und mache dir dein persönliches Berufsbild.

**5. November 2016  
09.00 – 12.00 Uhr  
Lindensaal Flawil**

Sponsored by

**RAIFFEISEN**

# Rätselspass

A	M	A				E	I	B						
K	U	E	R	Z	E	T	A	K	E	O	F	F		
S	K	A	L	A		R		H	A	R	P	U	N	E
O		O		C	I	T	Y		K	O	T		S	
R	E	D	E	D	U	E	L	L		D	O	R	T	
D	I	R								E	N	O	S	
E	T	A										D	A	
		E	M									A	L	A
L	I	R	A									B	E	L
I	N	N										D	R	
F		I	P					S	S			E		V
A	U	S	F	U	H	R	E	N		E	C	H	O	
U	M	B	A	U		I		H	O	E	C	K	E	R
I		A	N	T	R	I	E	B		K	E	R	N	
E	C	K	D	A	T	E	N		G	E	N	R	E	

Jeden Freitag

## FLADE-Blatt-Tag

In alle Haushaltungen von Flawil und Degersheim

flawil@cavelti.ch  
degersheim@cavelti.ch  
Telefon 071 388 81 81



## DORFKORPORATION

9	1	8	5	7	6	2	4	3
4	7	6	3	2	1	9	5	8
5	2	3	9	8	4	7	6	1
8	6	7	2	1	5	3	9	4
2	5	9	4	3	7	8	1	6
3	4	1	6	9	8	5	2	7
1	3	5	8	6	9	4	7	2
6	9	2	7	4	3	1	8	5
7	8	4	1	5	2	6	3	9

2	1	3	7	4	5	9	8	6
7	5	8	3	9	6	1	2	4
9	6	4	1	8	2	5	3	7
5	3	1	2	7	9	6	4	8
4	2	7	6	5	8	3	9	1
8	9	6	4	1	3	2	7	5
6	7	9	5	2	4	8	1	3
3	4	2	8	6	1	7	5	9
1	8	5	9	3	7	4	6	2

Auflösung der Rätsel unter: [www.flawil.ch/Information/News/Archiv](http://www.flawil.ch/Information/News/Archiv) → Gemeindeblatt oder [www.degersheim.ch/Verwaltung/Publicationen](http://www.degersheim.ch/Verwaltung/Publicationen)

## AGENDA FLAWIL

**Freitag, 8.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr**  
**Wochenmarkt**, vor Gemeindehaus

**Freitag, 28. Oktober**  
**«Divertimento scientifico e gastronomico»**  
SpurBar  
Kath. Pfarreizentrum, 19.00 bis 23.00 Uhr

**Samstag, 29. Oktober**  
**Flawiler Spielnacht**  
Ludothek Flawil  
Lindensaal, 16.00 bis 23.00 Uhr

**Donnerstag, 3. November**  
**Trauercafé**  
Ökumenische Hospizgruppe Flawil  
Bistro des Wohn- und Pflegeheims Flawil,  
15.00 bis 16.30 Uhr

## AGENDA DEGERSHEIM

**Freitag, 28. Oktober**  
**Café International**  
Kath. Pfarreiheim, 19.30 bis 23.00 Uhr

**Samstag, 29. Oktober**  
**Yoga-Matinée**  
Lifebalance-Yoga, Domenica Sette  
Steineggstrasse 19, 9.00 bis 11.00 Uhr

**Samstag/Sonntag, 29./30. Oktober**  
**Kreativ-Wochenende**  
Peddig-Keel, das Bastelzentrum  
Bachstr. 4, 10.00 bis 16.00 Uhr

**Mittwoch, 2. November**  
**Blutspenden**  
Samariterverein  
Evangelisches Kirchgemeindehaus,  
18.00 bis 20.00 Uhr

**Donnerstag, 3. November**  
**Tag der Pausenmilch**  
Bäuerinnen Degersheim  
Schulhäuser Sennrüti und Steinegg

**Muki-Treff**  
Frauengemeinschaft Degersheim  
Kath. Pfarreiheim, 9.00 bis 11.00 Uhr

**Freitag, 4. November**  
**Manuel Stahlberger – Neues aus dem Kopf**  
Kulturpunkt  
Brockenhaus, 20.15 Uhr



**Jede Flasche zählt!**



SAMSTAG



SONNTAG